

das 1,3 Millionen Mark betragende Kapital auszuscheiden, was im so gerechtfertigter gewesen wäre, als das neue Geschäftsjahr bisher wesentlich günstiger gegenverhältnis gebucht hätte. Der unterdessen ausgebrochene Weltkrieg läßt es uns aber geboten erscheinen, der Hauptveranlassung den Vorschlag zu machen, von jeder Dividendenabzahlung Abstand zu nehmen, da sich in keiner Weise übersehen läßt, welche Verluste uns, auch abgesehen von der völligen Kahmlegung des Geschäftes, entstehen können. Die Verwaltung beantragt deshalb, den Reingewinn zu Rückstellungen und Vorrat zu verwenden.

Pflanzungsgesellschaft Kpeme in Togo. *)

Allgemeines.

Wie im Vorjahre war der Gesundheitsstand bei Europäern wie Eingeborenen im allgemeinen befriedigend.

Pflanzungsbetrieb.

Der Ertrag der Kofospalmen hatte besonders in der ersten Hälfte des Jahres noch stark unter den Nachwirkungen der vorjährigen Dürre zu leiden; auch verzögerte die frühe Witterung die Reife der Früchte. Infolgedessen wurden im Kalenderjahre 1913 nur 493 500 Nüsse gegen 947 700 des Kalenderjahres 1912 geerntet und auch nur 76 t Kofra nebst 3500 Kofosnüssen gegen 133 t Kofra des Vorjahres verschifft, während aus ganz Togo 129 t Kofra gegen 159 t ausgeführt wurden.

Infolge einer recht großen Ernte im März 1914 stellen sich die Ziffern für das Geschäftsjahr 1913/14 aber wesentlich günstiger.

Die Aufzuchten betragen:

Geschäftsjahr	Kpeme	Bagida	Summe
1909/10	400 200	83 100	483 300
1910/11	581 100	127 100	708 200
1911/12	736 300	188 100	924 400
1912/13	545 600	163 400	709 000
1913/14	562 200	161 900	724 100

In Kofra wurden 58 t gegen 122 t im Vorjahre verschifft, außerdem lagerten am Schluß der Berichtszeit auf der Plantage 26 t Kofra und rund 81 300 Nüsse, die noch zu Kofra verarbeitet werden sollten.

Der Versuch einer Verschiffung von 7500 Kofosnüssen bewährte sich nicht, weil die Kofosnüssen im Vergleich zum erzielbaren Erlöse zu hoch sind. Dagegen waren die Kofrapreise im allgemeinen recht befriedigend und stiegen bis zu der für Kpeme-Kofra noch niemals zuvor erzielten Höhe von 620 M, um allerdings dann allmählich bis auf 530 M pro Tonne zurückzugehen.

Eine Vermehrung der Plantage, verbunden mit Zählung der Baumbestände, ergab in Kpeme 379 ha Kofospalmenbestände mit 59 400 Palmen, von denen 41 900 tragen, in Bagida 142 ha mit 25 400 Palmen, von denen 9100 angefangen haben zu tragen. Hierin sind 3900 Palmen Neupflanzung in Bagida eingeschlossen; mit der Urbarmachung der noch nicht bepflanzt 42 ha in Bagida ist begonnen, die erforderlichen Nüsse wurden in Saatbeete gelegt.

Die künstliche Düngung bewährte sich noch wie vor, sie ist für unsere Verhältnisse geradezu unentbehrlich.

Die Einnahmen aus der Sisalkultur haben nunmehr recht ansehnliche Bedeutung für das Unternehmen erreicht.

*) Aus dem (zehnten) Geschäftsbericht für die Zeit vom 1. Mai 1913 bis 30. April 1914.

Es wurden verschifft:
im Kalenderjahre 1911: 7,4 t, 1912: 17,2 t, 1913: 43,4 t,
im Geschäftsjahre 1911/12: 13,7 t, 1912/13: 24,0 t, 1913/14: 45,3 t.

Zu letzterer Ziffer sind 1,9 t Sisalbaum einbezogen. Ferner lagerten am 30. April auf der Plantage 1,5 t. Die Sisalpreise bewegten sich anfangs zwischen 670 und 700 M pro Tonne, um dann auf 540 M zurückzugehen.

Rebenriese wurden wiederum größere Posten von Sulbissen verkauft.

Die ältesten Bestände an Sisalagaven waren schon im Vorjahre vollständig abgeerntet, es wurden daher 7 ha zum zweiten Male bepflanzt; in Abertung stehen zur Zeit 35 1/2 ha aus 1908/09 und 22 1/2 ha aus 1909/10.

Infolge weiterer Zunahme der Baumwollkultur in Südtoغو wurden unserer Entfernerei 311 t Hochbaumwolle zur Verarbeitung zugeführt; sie ergaben 414 Ballen Baumwolle und die entsprechende Menge an Baumwollsammen.

Die Viehzucht lieferte wiederum einen kleinen Überschuß.

An Eingeborenen waren durchschnittlich 4 bis 5 Aufseher, 10 Männer und 16 Weiber und Kinder von der Küste sowie 85 Vertragsarbeiter aus Nordtoغو beschäftigt.

Bilanz.

Zu der Gewinn- und Verlustrechnung erklärt sich die Steigerung deröhne hauptsächlich aus den Aufwendungen für Neupflanzung in Bagida. Dienen wie den Ausgaben für die noch nicht tragenden älteren Kofospalmenbestände entspricht der Uberschlag von 9000 M auf Pflanzungsanlagenlos. Dagegen schrieb die Gesellschaft wie im vorigen Jahre 7000 M auf dieses Konto ab, um dem Minderwert der zum Teil bereits abgeernteten Sisalbestände Rechnung zu tragen. Die liquiden Mittel stellen sich budmäßig auf 56 323 M gegen 37 711 M im Vorjahre. Der Reingewinn pro 1913/14 ist von 18 770 M auf 25 087 M gestiegen und würde die Verteilung von 6 v. H. Dividenden an die Vorgesungsbeteiligten und 2 1/2 v. H. an die Stamm-beteiligten gestatten. Im Hinblick auf die durch den Ausbruch des Krieges geschaffene Lage schlägt die Verwaltung aber vor, von jeder Gewinnverteilung abzuziehen und den Reingewinn nach jugungsgemäßer Dotierung der ordentlichen Rücklage vollständig einer „außerordentlichen Rücklage“ zuzuwenden.

Neue Literatur. *)

XX.

Zusammengestellt in der Bibliothek des Reichs-Kolonialamts. Die eingereichten Bücher, deren Besprechung sich die Redaktion durchaus vorbehält, werden unter keinem Umständen zurückgesandt.

I. Geschichte und Politik.

* Das Bismarck-Jahr. Monatschrift zur Vorbereitung der Bismarckfeier der deutschen Studentenschaft vom 19. Juni—22. Juni 1915 in Hamburg. Hrsz. von Max Lenz u. Erich Mareks. Hamburg: Broschek & Co. 1914. 89.

* Wakelield, Edward (Gibbon): A View of the Act of Colonization, in letters between a statesman and a colonist. Oxford: Clarendon Press 1914. XXIV, 505 S., 8°.

II. Geographie, Reisebeschreibungen, Ethnographie, Archäologie.

Vacat.

*) Mit einem * sind die Titel der Werke bezeichnet, welche bei der Redaktion des Kolonialblattes eingingen; mit einem # diejenigen, welche von der Bibliothek des Reichs-Kolonialamts käuflich erworben wurden.



III. Naturwissenschaften.

*Experimentelle und kritische Beiträge zur Neubearbeitung der Vereinbarungen zur einheitlichen Untersuchung und Beurteilung von Nahrungs- und Genußmitteln sowie Gebrauchsgegenständen für das Deutsche Reich. Hrsg. von Kaiserl. Gesundheitsamt. Bd 2. Berlin: Springer 1914. IV, 306 S. 89. [3]

IV. Medizin.

*Roth's klinische Terminologie. Zusammenstellung der in der Medizin gebräuchlichen technischen Ausdrücke mit Erklärung ihrer Bedeutung und Ableitung. 8. völlig neubearb. u. stark erweit. Aufl. von E. Oberndorfer. Leipzig: Thieme 1914. XXXI, 484 S. 89. [4]

*Deutsches Institut für ärztliche Mission. Jahresbericht des Tübinger Vorstandes 1913—14. 89. [6]

V. Rechtswissenschaft und Verwaltung.

*An Act relating to bills of lading. (United States of America.) (House of Representatives 63d Congress 2d Session 1914. S 387.) [6]

VI. Volkswirtschaft, Gesellschaftswissenschaft und Statistik.

*Überstehen aus der Berliner Statistik für die Jahre 1908 bis 1912 <zum Teil auch 1913>. Hrsg. vom Statistischen Amt der Stadt Berlin. Berlin: [1914] Stankiewicz. IV, 112 S. 89. [7]

VII. Handels- und Finanzwissenschaft.

Vacat.

VIII. Land-, Forst- und Hauswirtschaft.

*Alwood, William B.: Enological Studies. The occurrence of sucrose in grapes... Washington: 1911 Gov. Pr. 24 S. 89.

(U. S. Department of Agriculture. Bureau of Chemistry. Bulletin 140.) [8]

*Bar, Max: Die Jute-Not! Landsberg-Warthe [1914] Schneider & Sohn. 40 S. 89. [9]

*Beal, F. E. L.: Food of the woodpeckers of the United States. Washington: 1911 Gov. Pr. 64 S. 89. (U. S. Department of Agriculture. Biological Survey. Bulletin 37.) [10]

*Bryan, A. Hugh, Given, A., and Straughn, M. N.: Extraction of grains and cattle foods for the determination of sugars: a comparison of the alcohol and the sodium carbonate digestions. (Washington:) 1911. 14 S. 89.

(United States Department of Agriculture. Bureau of Chemistry. Circular 71.) [11]

*Dearborn, Ned: Seed-eating mammals in relation to reforestation. (Washington:) 1911. 5 S. 89.

(U. S. Department of Agriculture. Bureau of Biological Survey. Circular 78.) [12]

*Graham, Harry C.: Coffee. Production, trade and consumption, by countries. Washington: 1912. Gov. Pr. 134 S. 89. [13]

*Hansen, J.: Die Sorghumhirse als Futtermittel. Bericht über die Ergebnisse von Fütterungsversuchen mit Schweinen, Rindern, Schafen und Pferden. Berlin: Deutsche Landwirtschaftsgesellschaft 1914. 151 S. 89. [14]

*Heyer, Theodor: Reisebilder aus Finnland. Bericht über eine Geschäftsreise der D. L. G. Berlin: Deutsche Landwirtschaftsgesellschaft 1914. 103 S. 89. (Arbeiten der Deutschen Landwirtschaftsgesellschaft 263.) [15]

*McAtee, W. L.: Our vanishing shorebirds. (Washington:) 1911. 9 S. 89.

(U. S. Department of Agriculture. Bureau of Biological Survey. Circular 79.) [16]

*Mackee, W. M.: South African Sheep and Wool. With ill. Cape Town: Miller 1913. XVI, 526 S. 89. [17]

*Mitteilungen der Geschäftsstelle des Deutschen Forstwirtschaftsrates für Holzhandels-, Verkehrs- und Zollangelegenheiten.

Aus: Mitteilungen des Deutschen Forstvereins 1914, Nr. 4. [18]

*Palmer, T. S., Oldys, Henry, and Brewster, C. B.: Progress of Game Protection in 1909. Washington: 1910. Gov. Pr. 19 S. 89.

(U. S. Department of Agriculture. Bureau of Biological Survey. Bulletin 73.) [19]

[Papers of the Department of Agriculture.] Union of South Africa, 1914. Sammelband, 89. [20]

*Rilpeau, Felix: Caoutchoucs <Hevea brasiliensis> amazoniens et asiatiques. Étude comparative. Le traitement des Latex. Paris: Larose 1914. XII, 118 S. 89. [21]

*Stiles, George Whitfield: Shellfish contamination from sewage polluted waters and from other sources. Washington: 1911. Gov. Pr. 53 S. 89.

(U. S. Department of Agriculture. Bureau of Chemistry. Bulletin 136.) [22]

*Deutscher Landwirtschaftsrat. Übersicht über die amtlichen Maßnahmen während des Krieges, die für die Landwirtschaft besonderes Interesse haben, vom 31. Juli—31. August 1914. Berlin: Parey 1914. 34 S. 89. [23]

*Die landwirtschaftlichen Versuchs-Stationen. Bd 85, H. 3—5. Berlin: Parey 1914. 89. [24]

IX. Bau- und Ingenieurwissenschaft.

Verkehr.

*Encyclopädie des Eisenbahnwesens. Bd 6. Güterverkehr-Krisen. Berlin, Wien: 1914. VIII, 484 S. 89. 18.50 M. [25]

*Ostendorf, Friedrich: Sechs Bücher vom Bauen. enthaltend eine Theorie des architektonischen Entwurfs. Bd 1, 2. Berlin: Ernst & Sohn 1914. 2 Bde. 89. 17. 20 M. [26]

X. Berg- und Hüttenwesen.

*Die Lehre von den Erzlagerstätten, belegt und erläutert durch typische Mineralstücker von der Mineralienniederlage der Kgl. Bergakademie Freiberg i. S. 3. Aufl. (Freiberg i. S.) [1914]. 28 S. 89. [27]

XI. Gewerbe und Industrie.

Vacat.

XII. Unterricht und Sprachwissenschaft.

*Eltzbacher, Paul: Die deutsche Auslandshochschule. Ein Organisationsplan. Berlin: Reimer 1914. 122 S. 89. [28]

XIII. Religion und Mission.

Vacat.

XIV. Schöne Literatur und Kunst.

Vacat.

XV. Heer und Marine.

*Kriegs-Besoldungs-Vorschrift <K. Besold. V.>. Vom 29. Dez. 1887. Hierzu: Gebührensachweisungen vom 6. i. 12. Neuausg. 1914. Berlin: 1914 Reichsdruckerei. [29]

XVI. Verschiedenes.

*Mohr, Heinrich: Feldbriefe. 1. 2. Freiburg i. B.: Herder 1914. 2 H. 89. [30]

Verantwortlicher Redakteur für den nächstfolgenden Teil: Oskar Bierenbaum, Berlin.

Verlag und Druck der Königl. Preuss. Hofbuchhandlung und Hofbuchdruckerei von G. & C. Wittler & Sohn, Berlin SW 68, Schiffr. 68—71

